

Niederschrift über die Sitzung des Amtsausschusses Lebus

Sitzungstermin: Dienstag, den 18.09.2018

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:55 Uhr

Sitzungsort: Amtsscheune Treplin, Lindenstraße 9 a, 15236 Treplin

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Margot Franke

Mitglieder

Herr Frank Fries

Herr Peter Heini

Herr Joachim Kretschmann

Herr Thomas Mix

Herr Alfred Nowak

Herr Detlef Schieberle

Herr Andreas Weber

Geladene Gäste

Herr Peter Beetz

Herr Ralf-Tore Fabig

Frau Maren Nickel

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung

Herr Heiko Friedemann

Frau Iris Frackowiak

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Wolfgang Gerlach
Herr Sebastian Schulz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
- 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
- 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 10.04.2018
- 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 10.04.2018
2. Einwohneranfragen
3. Information zur Jugendarbeit im Amtsbereich Lebus (BE: Kinderring Neuhardenberg)
4. Beratung und Beschlussfassung der 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Lebus (AL/184/2018)
5. Beratung und Beschlussfassung der Satzung des Amtes Lebus über die Einzelheiten der förmlichen Einwohnerbeteiligung (Einwohnerbeteiligungssatzung) (AL/185/2018)
6. Beratung und Beschlussfassung zur Genehmigung des Eilbeschlusses zum Erwerb eines Gebrauchtfahrzeuges VW T5 als Einsatzfahrzeug MTW für Ortswehr Podelzig (AL/183/2018)
7. Beratung und Beschlussfassung zur Berufung des Wahlleiters und seines Stellvertreters Kommunalwahl 2019 (AL/186/2018)
8. Beratung und Beschlussfassung zur Bezuschussung des Heimattiergartens Lebus (AL/187/2018)
9. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

10. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 10.04.2018
11. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 10.04.2018
12. Information zu Personalangelegenheiten
13. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Amtsausschussmitgliedern ordnungs- und fristgerecht zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 10 Mitgliedern sind 7 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 10.04.2018

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 10.04.2018

Nicht erforderlich.

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Information zur Jugendarbeit im Amtsbereich Lebus (BE: Kinderring Neuhardenberg)

Frau Nickel

- Frau Nickel und Herr Beetz sind seit 2 ½ Jahren an den Schulen Alt Zeschdorf und Lebus als Schulsozialarbeiter tätig
- Power-Point-Präsentation über die dort geleistete Arbeit z. B.
 - o Arbeitsgemeinschaften
 - o Projektstage
 - o Filmprojekte
 - o Ferienfahrten
 - o Sozialpädagogische Gruppenarbeit
 - o Partizipationsprojekte
 - o Aktive Pausengestaltung
 - o Streitschlichter
 - o Ansprechpartner für kleine und große Sorgen
 - o Offene Arbeit
 - Organisation Ferienspiele
 - Gestaltung Amtskinderfest
 - Workshops
- 13.10.2018, 10.00 Uhr Kinderoscarverleihung in Küstrin-Kietz

Frau Franke

- Wie ist die Besetzung der Jugendclubs?

Frau Nickel

- in 3 Gemeinden gibt es noch einen aktiven Jugendclub
 - o Reitwein
 - o Alt Zeschdorf
 - o Stadt Lebus

Herr Mix trifft um 19.15 Uhr ein, somit sind 8 Abgeordneten anwesend.

- stehen als Fachkräfte aktiv an den Schulen zur Verfügung
- Kinderring Neuhardenberg ist immer an Unterstützungskräften (MAE etc.) interessiert

Einwohnerbeteiligung – Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen

Herr Friedemann

- Gibt es eventuell schon eine Idee, wie dies bei den Kindern- und Jugendlichen am besten umgesetzt werden kann?

Frau Nickel

- arbeiten im Klassenrat
- gibt Briefkästen – die gut angenommen werden -, wo Wünsche, Anregungen etc. eingeworfen werden können
- Demokratisch aufgebaut

- werden in den Schulen an den Wunsch- und Meckerkasten herangezogen, werden so mit einbezogen
- dieser Wunsch- und Meckerkasten könnte an einem öffentlichen Gebäude im Ort angebracht werden und der Sozialausschuss, zum Beispiel, könnte die Wünsche, Anregungen etc. auswerten und reagieren
- zur Zeit sind diese Briefkästen ab 4. Klasse, wird überlegt, diese generell für die ganze Schule zu erweitern

4. Beratung und Beschlussfassung der 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Lebus (AL/184/2018)

Frau Frackowiak

- erläutert die Beschlussvorlage
- die Kinder- und Jugendlichen sollen in allen sie berührenden Angelegenheiten mitwirken
- bis 03.01.2019 sollte die Satzung geändert sein, alle Hauptsatzungen müssen geändert werden
- handelt sich hier lediglich um Vorschläge der Beteiligung der Kinder- und Jugendlichen

Herr Friedemann

- Kinder- und Jugendliche werden über die Gemeindeebene beteiligt
- dies ist ein formaler Passus, da gesetzlich verpflichtet
- es sollte abgewartet werden, wie die Beschlussfassungen der Gemeinden (Art der Beteiligung) ausfallen, um die Satzung vom Amt Lebus dementsprechend zu ändern
- insofern könnte die Beschlussvorlage heute zurückgestellt werden

Die Mitglieder beraten und kommen überein, dass erst in allen Gemeinden die Beschlüsse zur Hauptsatzung beschlossen werden und dann erneut im Amtsausschuss vorgelegt werden soll.

5. Beratung und Beschlussfassung der Satzung des Amtes Lebus über die Einzelheiten der förmlichen Einwohnerbeteiligung (Einwohnerbeteiligungssatzung) (AL/185/2018)

Frau Frackowiak

- weist nach Anfrage darauf hin, dass es sich in der Einwohnerbeteiligungssatzung lediglich um Vorschläge handelt

Die Mitglieder beraten und kommen überein, dass nach einer effektiven zeitgemäßen Variante der Einwohnerbefragung nachgedacht werden soll. Die Beschlussvorlage wird verschoben und im nächsten Amtsausschuss erneut auf die Tagesordnung genommen.

6. Beratung und Beschlussfassung zur Genehmigung des Eilbeschlusses zum Erwerb eines Gebrauchtfahrzeuges VW T5 als Einsatzfahrzeug MTW für Ortswehr Podelzig (AL/183/2018)

Beschluss-Nr.: 03-09/2018

Der Amtsausschuss des Amtes Lebus beschließt, den Eilbeschluss vom 30.07.2018 zum Erwerb des Gebrauchtfahrzeuges VW T5 als Einsatzfahrzeug MTW für die Ortswehr Podelzig zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

7. Beratung und Beschlussfassung zur Berufung des Wahlleiters und seines Stellvertre-

ters Kommunalwahl 2019 (AL/186/2018)

Frau Franke

- Kommunalwahl 26.05.2019, Stichwahl 16.06.2019

Die Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss-Nr.: 04-09/2018

Der Amtsausschuss Lebus beruft für die Stadt Lebus und die Gemeinden Zeschdorf, Podelzig, Reitwein und Treplin zur Kommunalwahl 2019

als Wahlleiterin Frau Iris Frackowiak

als Stellvertreterin Frau Franziska Brandt

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

8. Beratung und Beschlussfassung zur Bezuschussung des Heimattiergartens Lebus (AL/187/2018)

Die Amtsausschussmitglieder sind sich nach der Diskussion einig, dass zum nächsten Amtsausschuss am 04.12.2018 ein Projektbericht über den Heimattiergarten vorgelegt oder dargestellt werden soll. Erst dann soll die Beschlussvorlage beschlossen werden.

Die Mitglieder sind sich bewusst, dass die Absichtserklärung als Planungssicherheit dient. Es wird um Einreichung eines Projektberichtes sowie einer Erklärung, wie mit den Spendengeldern umgegangen wird, gebeten.

9. Sonstiges

Frau Franke

- 06.11.2018 Klausurberatung zur Haushaltsplanung 2019 in der Amtsverwaltung

Nahverkehrsplanung

Herr Schieberle

- Abgabetermin der Stellungnahme der entsprechenden Bedarfsträger für die Planung am 02.10.2018, bitte prüfen!

Straßenentwässerung

Herr Schieberle

- Kommunen können technisch und finanziell die Straßenentwässerung nicht umsetzen
- es wurde nur die Aufgabe – nicht aber die finanziellen Mittel – an die Kommunen vom Landesbetrieb weitergegeben
- Wurde in allen Kommunen bereits eine ordnungsgemäße Übergabe vom Landesbetrieb Straßenwesen durchgeführt?
- in Reitwein wurde lediglich eine äußerliche Beschauung durch den Landesbetrieb veranlasst

Herr Friedemann

- das Gericht hat festgestellt, dass diese Aufgabe schon immer den Gemeinden übertragen war
- wurde in der Praxis so nicht umgesetzt, der Kreis hat dies 10 Jahre für die Gemeinden erledigt
- wird sich nach dem aktuellen Sachstand erkundigen

Feuerwehr

Herr Fabig

- die Befahrbarkeit der Feld- und Waldwege sollte begutachtet werden, eventuell die Landwirte, Waldbesitzern etc. ansprechen, wurden von der Feuerwehr bereits darauf hingewiesen, dass die Wege in Ordnung gebracht werden sollen
- für den Freischnitt der Wege sollte die Forst oder der Revierförster Sorge tragen
- Feuerwehr hat bei Einsätzen Probleme z. B. auch von den Seen Wasser zu bekommen

Herr Fries

- wenn bei einem überörtlichen Einsatz das Feuerwehrfahrzeug beschädigt wird, müssen wir ein Neues anschaffen
- Schäden sollten aber solidarisch bezahlt werden

Herr Friedemann

- wird abklären, wer für solche Schäden aufkommen muss

Brandenburger Erklärung

Frau Franke

- es wurde sich bereits in der Bürgermeisterdienstberatung dazu verständigt, die Brandenburger Erklärung zu unterzeichnen
- im Anschluss an die Sitzung kann diese Erklärung öffentlich unterschrieben werden

Margot Franke

Vorsitzende
des Amtsausschusses